

Fläche und Nutzung des Stadtgebiets

Das Stadtgebiet Augsburg umfasst 146,89 km². Die flächenmäßig mit Abstand größten Stadtbezirke sind Bergheim, Siebenbrunn und Inningen, deren Fläche jeweils zu über 80 Prozent land- und forstwirtschaftlich genutzt wird. Je zentraler ein Stadtbezirk liegt, desto größer ist der Anteil der Gebäude- und Freiflächen sowie die für Straßen, Schienen- oder Luftverkehr bereitgestellten Verkehrsflächen.

Einwohner

Zum Stand 31.12.2016 waren in den 42 Augsburger Stadtbezirken insgesamt 293.415 Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet.

Der bevölkerungsreichste Stadtbezirk ist Kriegshaber mit 18.885 Einwohnern. Im flächenmäßig zweitgrößten Stadtbezirk Siebenbrunn waren hingegen nur 99 Personen gemeldet. Die höchste Bevölkerungsdichte weist der Stadtbezirk Links der Wertach-Süd auf. Mit 162,9 Einwohner pro Hektar liegt er vor dem flächenmäßig kleinsten Stadtbezirk Jakobervorstadt-Süd (131,5) und dem zentralen Stadtbezirk Lechviertel, östl. Ulrichsviertel (129,1 Einwohner pro Hektar).

Das höchste Durchschnittsalter hat die Bevölkerung von Siebenbrunn (knapp 49 Jahre) und Firnhaberau (über 47 Jahre). Im Stadtbezirk Göggingen-Ost liegt dieses hingegen bei gerade einmal 35,4 Jahren.

Personen mit Migrationshintergrund

In der Stadt Augsburg leben 21,2 Prozent Ausländer und 24,1 Prozent Deutsche mit Migrationshintergrund (Eingebürgerte, Aussiedler und minderjährige deutsche Kinder von Ausländern oder Personen mit Migrationshintergrund). Somit haben über 45 Prozent der Einwohner einen Migrationshintergrund. Den niedrigsten Anteil hat Bergheim mit 14,6 Prozent, den höchsten Links der Wertach-Nord mit 70,1 Prozent.

Haushalte

Zum 31.12.2016 wurden in Augsburg 155.045 Privathaushalte ermittelt. Die mittlere Haushaltsgröße der Gesamtstadt beträgt 1,85 Personen. Die Spanne reicht dabei von durchschnittlich 1,45 Personen je Haushalt im Stadtbezirk Lechviertel, östliches Ulrichsviertel bis zu durchschnittlich 2,28 Personen in Bergheim.

Mittlere Wohndauer

Die mittlere Wohndauer der volljährigen Einwohner liegt mit 22,4 bzw. 21,3 Jahren in den Stadtbezirken Siebenbrunn und Firnhaberau deutlich über dem städtischen Durchschnitt von 12,0 Jahren. Die kürzeste mittlere Wohndauer weist - nach dem erst 2006 neu entstandenen Stadtbezirk Göggingen-Ost mit 4,5 Jahren - der Stadtbezirk Innenstadt, St. Ulrich-Dom mit 5,8 Jahren auf.

Wanderungsbilanz

Die größte positive Wanderungsbilanz für das Jahr 2016 weist das Bahnhof- und Bismarckviertel mit einem Plus von 551 Personen auf, gefolgt von den Stadtbezirken Innenstadt, St. Ulrich-Dom und Kriegshaber mit einem Plus von 290 bzw. 269 Personen. Eine negative Wanderungsbilanz ergibt sich nur in den zwei Stadtbezirken Jakobervorstadt-Süd und Stadtjägerviertel.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Den geringsten Anteil von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an der mit Hauptwohnsitz gemeldeten Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahre hat nach Spickel (49,0 Prozent) der Stadtbezirk Links der Wertach - Süd mit 50,2 Prozent. Die höchsten Anteile verzeichnen Pfersee-Nord und Haunstetten-West mit 63,4 bzw. 62,5 Prozent.

Arbeitslose

Zum Dezember 2016 waren 4,2 Prozent der sogenannten erwerbsfähigen Augsburger Bevölkerung (Hauptwohnsitzbevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahre) arbeitslos gemeldet. Die höchsten Arbeitslosenanteile weisen die Stadtbezirke Links der Wertach-Süd und -Nord mit 9,5 bzw. 9,1 Prozent auf, die niedrigsten Bergheim und Göggingen-Ost mit 1,4 bzw. 1,7 Prozent.

Kraftfahrzeuge

Auf jeden Augsburger Privathaushalt entfielen 2016 im Durchschnitt 0,75 privat angemeldete PKW. In den zentralen Stadtbezirken wie Links der Wertach-Süd und -Nord, Jakobervorstadt-Süd und -Nord oder Lechviertel, östl. Ulrichsviertel liegt der Durchschnitt bei unter 0,50 PKW je Haushalt, in den etwas außerhalb liegenden Stadtbezirken wie Siebenbrunn oder Bergheim beträgt er 1,44 bzw. 1,46.

Strukturatlas 2017 – Ein Einblick

